

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 75 (1949)  
**Heft:** 47

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

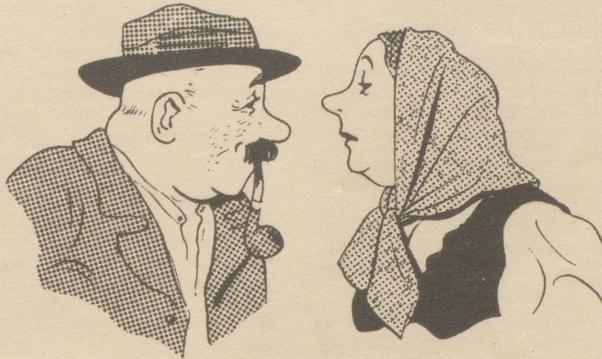
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Chueri und Rägel

«Soso, Chueri, häsch e neui Geiſ kauſt, was i gſeene. Häſch eini von alte müeſſen abtue?»

«Nei, zum Glück nid. Weisch, ich han halt jetz Fuetter für eini mee, sit ich das Wisli vo der Tante Karoline säliig geerbt ha.»

«Eben ebe, Wer nix erheirat und nix ererbt, der bleibt n armer Teufel bis er sterbt, häſt amigs min Brütiſam säliig, dä Halungg, gſeit. Und won er gmerkt häſt, daß ich nüüt ha und nid vil erbe, häſt er mi hocke laa.»

«Amänd isch der besser gange so, Rägel. Aber ich han e Mordsfreud a mim Geiſevolch, cha ders säge. Vorfern hani bloſ ſibe gha, und jetz hani nüün.»

«Jaja, du machſch di. Dich wäaleds ganz ſicher nöchſtens in Bundesrat, Chueri.»

«Miich? Chasch dänke, ſo nes Geiſepuurli!»

«He, ich meine bloſ, wil du das Problem ſibe gäge nüün ſo elegant glöst häſch. Das zügt doch vo politiſchem Wiitblick.»

«Blödsinn. Das isch doch ganz klar: Wänn ich für nüün Geiſe Fuetter ha, dänn bliib ich doch nid bi ſibe. Das isch doch e ganz unpolitischs Exämpel, wo ime Schuelrächnigsbüechli ſchtaa chönt.»

«Und du wotsch en Politiker sy?»

«Rägel, du söttisch Babe heiſe! Du machſch immer alles durenand, Geiſe und Fuetter und Bundesröt.»

«He, du häſch mi halt druf pracht mit dim Fuetterproblem: ſibe oder nüün! Grad wie im Bundesrat au. Sit

hundert Jaare hämmer immer ſibe Bundesröt għaa. Früener hebs nid emal für ſiben Arbeit għa, di erschte Bundesvättere hebed ſogħ iri Brief no sälber vo Hand möge għsħri. Jetz häns schint Fuetter, — wil säge: Arbeit im Überfluſ, die ſibe möged vor und hinde nūmme koo. Drum hät jetz ein vorgħi, ſi sölled doch nūn a d'Chrūp here ſchtelle. Dänn göngs ene chli ringer, es træffi dänn eine bloſ no jede nūnfe Sunntig an en Fueħballmatsch oder an es Schütze- oder Jodlerfäscht, nūmme jede ſibete.»

«Rägel, Rägel! Ich ermaan di zum ſchuldige Reschpakt. Du muesch nid eso naiv si und glaube, eus ſibetere ſchaffid am meiſchte an Sunntige im Braterock und im Gox. D'Hauptſach ſchaffeds au d'Wuche duur, wie mir. Und deet häns ja ſcho lang es Mitteli għfunde, wonene s'Regiere erliechteret. Es git nämli vil mee als blooſ ſibe wo regiert.»

«Jää, meinsch öppē, wie de Böö emal għsħribe häſt: Denn zweitens ischts der Bundesrat, und erschtens die Verwaltung?»

«Jo, säß au. De Herr Büro regiert māngs, öppedie mee as der Bundesrat. Und dänn tarfsch nid vergħasse, mer händ gar schüüli tħefti Verbänd, eine heb ja sogar s Büro im Bundeshuus sälber, sageds. Was wetted dänn die mache, wänn de Bundesrat wider allzäme sälber regiert?»

«He, was wetteds mache: Dänk en ſchlächten Ydruck.»

«Ebe ja, und das macht niemert gern. Und drum isch s'Regiere keis Geiſefuetter und drum bliibts z Bern bi ſibe.»

## Dagwach

Säxi vo de Dirm här bänglets und ins däglig Läbe gänglets Di und mi und in sy Grach.

Wemme grad gärn undere groche, haifſts: avanti, laami Gnoche, under s Brinneli mit em Grind.

Hemmla aa, in Sogge, Hoose, und am Radio goh loose, wämme naime d Fäggde gschtutzt.

s längt aim grad zem Kaffi labbe, abb de Schine mit dr Mabbe. Hobb Schwiiſl hitt wird wider butzt. Hoschehoh

**WALHALLA · HOTEL-RESTAURANT-WALHALLA · ST.GALLEN ·**  
**WALHALLA · HOTEL-RESTAURANT-WALHALLA ·**

**Weibel** 

**DER KRAGEN FÜR JEDERMANN**  
 Kein Waschen, kein Glätten mehr  
**FR. 4.80 DAS DUTZEND**  
**1 STÜCK 45 RP.**  
 WEIBEL-KRAGENFABRIK AG. BASEL 20

**WALTER WIRTH**  
formal

**Fehl Moosher** St. Gallen  
 St. Leonhardstrasse 17  
 Telefon 2 8478  
**Cigarren-Import**  
gegründet 1850

  
**Gute Herrenkleider**  
**Tuch A.G.**

**Gute Herrenkleider**

Arbon, Basel, Baden, Chur, Frauenfeld, St. Gallen, Glarus, Herisau, Lenzburg, Luzern, Olten, Oerlikon, Romanshorn, Rüti, Schaffhausen, Stans, Winterthur, Wohlen, Zug, Zürich. Depos Schild AG in Bern, Biel, La Chaux-de-Fonds, Interlaken, Thun, Sion, Montreux

  
**Canova** Tessiner- u. ital. Spezialitäten  
 Im 1. Stock der neue attraktive  
**Afternoon-Tea-Shop** mit Konzert - DINER-DANSANT - BAR  
 Hotel-Restaurant  
**SEEHOF-BOLLEREI** Zürich, Schiffenplatz 26, Nähe Bellevue P  
 Tel. (051) 32 19 54 / 32 18 27 Prop. A. Martin

  
**Cognac Favraud**  
**LA MARQUE DU CHATEAU**

## Ein Leben mit 15 000 Rasier-Reizungen: pausenlose Enttäuschung!

Einerseits wie toll wachsende Barthaare. Anderseits verschwindende Kopfhaare und Chancen. Die ewigen Rasier-Reizungen lenken die Haarbildungskraft des Blutes auf die Barthaare. Ein 66jähriger Herr rasiert sich pro Jahr 300 mal, während 50 Jahren 15 000 mal. 15 000 Rasier-Reizungen sind sehr schädlich.

**Verhornte Gesichtshaut.** Mit Rasieren ohne Reizungen dank Bloc-Men wäre Ihre Haut nicht verhornt, nicht so dick, nicht rauh, nicht rissig, nicht spröde, nicht entzündet, sondern wunderbar frisch, gesund und anziehend.

**Dicke, zähe Barthaare,** rasch wachsend, wie es lästiger nicht sein könnte, entstehen ungewollt

durch die 15 000 Rasier-Reizungen. Der Bloc-Men wirkt bei jeder Rasier-Art wie ein Bartwuchs-Stoppmittel, verhütet die 15 000 Rasier-Reizungen und hilft indirekt Ihrem Kopfhaar.

**Horn ist der Stoff,** aus dem das Blut Haare und Hautoberfläche bildet. Wer seine Gesichtshaut mit 15 000 Rasier-Reizungen abschabt, und zugleich den Bartwuchs wie toll antreibt, muß sich nicht wundern, wenn die Kopfhaare und besten Chancen verschwinden und sogar erste Haarwasser nicht mehr wirken.

Genau nach Vorschrift muß der **weiße Bloc-Men, Quality 1949, trocken auf die trockene Haut ein-**

gerieben werden. Nach dem blocmenisieren darf der Elektro-Rasierer sofort rasieren. Der **Nah-Rasierer** muß nach dem blocmenisieren genau 3 Minuten lang einseifen. Also: blocmenisieren und 3 Minuten einseifen. Sie staunen, wie leicht, schnell, garantiert reizlos und angenehm das Bloc-Men-Rasieren ist.

**Glatzköpfige Herren** rasiert der Coiffeur auf dem Kopf, um mit Rasier-Reizungen das Haarwachstum anzuregen. Bekämpfen Sie klug das Wachstum Ihrer Barthaare! Rasieren Sie sich reizlos mit Bloc-Men, Quality 1949, Karton-Packung Fr. 3.70, Bakelit-Packung Fr. 5.20 (incl. St.), erhältlich in 2 Farben: **weiß oder haufarbig** in Geschäften mit Rasier-Artikeln. Bloc-Produkte AG, Zürich 30, Postfach. Generalvertretung Schweiz: Albert Sutz, Claridenhof, Zürich 22.



**Das ist der Mann** der die letzten Genüsse feinster Orienttabake haben wollte — nicht aber das Nikotin. So rauchte er sie ständig durch eine Wasserpfeife, denn der Arme wusste nicht, dass es etwas Besseres gibt, die...



20 feine Orient-Cigaretten nur Fr. 1.10



**Nasses Wetter?  
Kalter Wind?  
HERBALPINA hilft  
geschwind!**

Überall erhältlich Dr. A. Wunder A.G., Bern

**Radio Steiner**

**Rössli-Rädli**  
nur im Hotel Rössli Flawil Hans Gauer



**Mauler & Cie.** au Prieuré St. Pierre Môtiers-Travers  
Schweizer Haus gegründet 1829